

Ausschreibung

Berlin, 30.03.2026

DGPPN-Preis Pflege- und Gesundheitsfachberufe

Die DGPPN verleiht den mit **5.000 Euro** dotierten **DGPPN-Preis Pflege- und Gesundheitsfachberufe**.

Der Preis

Mit diesem Preis sollen vorbildliche, zukunftsweisende Projekte, Modelle und wissenschaftliche Untersuchungen der Pflege- und Gesundheitsfachberufe innerhalb der psychiatrischen Behandlungs- und Versorgungsformen (ambulantes, stationäres und übergreifendes Setting) ausgezeichnet werden, die insbesondere die Praxisentwicklung unterstützen. Innovative interdisziplinäre Arbeiten werden sehr begrüßt.

Angehörige der Pflege- und Gesundheitsfachberufe wie z. B. Gesundheits- und Krankenpflege, Altenpflege, Ergotherapie, Soziale Arbeit, Künstlerische Therapien oder Bewegungs- und Physiotherapie können sich mit methodisch hochwertigen, wissenschaftlich fundierten Arbeiten zur besseren Versorgung psychisch erkrankter Menschen um den Preis bewerben. Dabei sollte der eigenständig erbrachte Anteil an der wissenschaftlichen Arbeit deutlich werden. Eingereichte Arbeiten sollten den Fokus auf der Erwachsenenpsychiatrie und -psychotherapie haben. Es werden nur abgeschlossene Projekte berücksichtigt. Eine erneute Bewerbung ist nur zulässig, sofern in den letzten fünf Jahren keine Bewerbung eingereicht wurde.

Der Preis kann geteilt werden. Die **Preisverleihung** erfolgt im Rahmen des DGPPN Kongresses vom 25.–28.11.2026 in Berlin.

VORSTAND

Prof. Dr. Euphrosyne Gouzoulis-Mayfrank
Präsidentin
Prof. Dr. Andreas Meyer-Lindenberg
Past President
Prof. Dr. Sabine Herpertz
President Elect

Prof. Dr. Andreas Bechdorf
Dr. Sylvia Claus
Prof. Dr. Dr. Katharina Domschke
Prof. Dr. Andreas J. Fallgatter
PD Dr. Karel Frasch
Prof. Dr. Frank Jessen
Dr. Sabine Köhler
Prof. Dr. Jürgen L. Müller

Prof. Dr. Thomas Pollmächer
Prof. Dr. Andreas Reif
Prof. Dr. Steffi G. Riedel-Heller
Dr. Christa Roth-Sackenheim
Prof. Dr. Rainer Rupprecht
Dr. Nina Schubotz
Dr. Bettina Wilms
Prof. Dr. Peter Zwanzger, Kassenführer

HYPOVEREINSBANK MÜNCHEN
IBAN DE58 7002 0270 0000 5095 11
BIC HYVEDEMMXXX
VR 26854 B, Amtsgericht
Berlin-Charlottenburg

USt-ID-Nummer
DE251077969

Die Bewerbung

Zur Bewerbung zählen folgende Dokumente:

- Max. 15-seitige Beschreibung des Beitrags mit einer detaillierten Darstellung der Motivation für die Bewerbung, der wissenschaftlichen Form der Untersuchung und der Bedeutung der Arbeit für das Fach
- Zusammenfassung (Abstract) mit max. 150 Wörtern
- Kurzer Lebenslauf
- Nachweis der jeweiligen Berufsgruppe
- Kopie der Projektarbeit bzw. der wissenschaftlichen Untersuchung und/oder ggf. Veröffentlichungen zum Thema sowie ggf. weitere relevante Manuskripte oder Informationen

Bei Fragen rund um die Einreichung bieten Vertreterinnen und Vertreter der Fachreferate online Unterstützung am 22.04.2026 und am 23.04.2026 jeweils 17:00-18:00 Uhr an. Nach Anmeldung an sekretariat@dgppn.de erhalten Sie den Zugangslink.

Die Bewerbungen sind bis zum **30.06.2026 ausschließlich elektronisch in einer PDF-Datei** an die Präsidentin der DGPPN zu richten:

Prof. Dr. med. Euphrosyne Gouzoulis-Mayfrank

E-Mail: preise@dgppn.de

Die Jury

Über die Vergabe des Preises entscheidet eine interdisziplinär besetzte Jury unter Vorsitz von Prof. Dr. med. Euphrosyne Gouzoulis-Mayfrank (Präsidentin, Köln):

Luisa Brings-Haase (Essen), Beatrix Evers-Grewe (Essen), PD Dr. med. Karel Frasch (Donauwörth), Johannes Kirchhof (Köln), Prof. Dr. rer. medic. Michael Löhr (Gütersloh), Dr. rer. medic. Jacqueline Rixe (Bielefeld), Dr. med. Bettina Wilms (Querfurt).

Infos

Weitere Informationen finden Sie auf der Website der Fachgesellschaft unter www.dgppn.de.